

Pressemitteilung

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung

30. April 2019

Alle drei großen Tschaikowski-Ballete am Aalto Ballett Essen Ben Van Cauwenbergh stellt Programm der Spielzeit 2019/2020 vor

Heute stellte der Essener Ballettintendant Ben Van Cauwenbergh bei einer Pressekonferenz im Aalto-Theater sein Programm für die **Saison 2019/2020** vor. Ein Schwerpunkt seines neuen Spielplans sind die großen Ballete aus der Feder von Pjotr I. Tschaikowski: Nach „Schwanensee“ und „Der Nussknacker“ wird er im Herbst „**Dornröschen**“ herausbringen und damit die Reihe der Meisterwerke des russischen Komponisten komplettieren. „Ich bin immer wieder positiv überrascht, was für ein reges Interesse vor allem am klassischen Repertoire besteht. Darum möchte ich mein Publikum auch in dieser Spielzeit wieder mit einem wahrhaften Klassiker verwöhnen“, so der 60-Jährige. Im Frühjahr 2020 kommt dann als zweite Premiere der Saison ein weiteres, hochdramatisches Handlungsballett erstmals zur Aufführung im Aalto-Theater: Die Essener Ballett-Compagnie präsentiert zu live gespielten Klavierstücken von Sergej Rachmaninow „**Drei Schwestern**“ des russischen Choreografen und ehemaligen Tänzers Valery Panov. Beteiligt an dieser spartenübergreifenden Produktion sind auch zwei Schauspieler, die Passagen aus Anton Tschechows Stück rezitieren.

Ab 9. November 2019 steht Tschaikowskis wohl erfolgreichstes Ballett auf dem Programm des Aalto-Theaters: „**Dornröschen**“. In Anlehnung an die Choreografie von Marius Petipa zeigt Van Cauwenbergh seine Version, in der er die ursprüngliche Fassung „ein wenig entstauben und für das heutige Publikum interessant machen möchte.“ Im Bühnenbild von Dorin Gal, das von den poetischen und magischen Bilderwelten Hans-Werner Sahms inspiriert ist, zeigt Van Cauwenbergh Prinzessin Aurora, das Dornröschen, als junge, temperamentvolle Frau, die der Enge der adeligen Gesellschaft zu entfliehen versucht.

Mit „**Drei Schwestern**“ schuf der Choreograf und ehemalige Solotänzer Valery Panov 1984 ein sehr bewegendes Kammerstück nach dem gleichnamigen Stück von Anton Tschechow. Dabei konzentrierte sich Panov ganz auf das Schicksal der Geschwister Irina, Mascha und Olga. Getanzt wird zu Klavierkompositionen von Sergej Rachmaninow, die live gespielt werden. Zwei Schauspieler rezitieren dazu Passagen aus dem Dramentext von Tschechow. Premiere für dieses spartenübergreifende Handlungsballett ist am 18. April 2020 im Aalto-Theater.

Intendant Ben Van Cauwenbergh dankte den Sponsoren für die Unterstützung in der kommenden Spielzeit: der Sparkasse Essen für die Förderung des Balletts „Dornröschen“ sowie den Eheleuten Sunhild und Christian Sutter für die Unterstützung von „Drei Schwestern“. Darüber hinaus fördert der Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen beide Premieren der neuen Spielzeit.

Am 12. September 2019 startet das Aalto-Ballett – und das wird vor allem die jungen Tanzfans freuen – mit der Wiederaufnahme von „**Don Quichotte für Kinder**“ in die neue Spielzeit: Es wird zwei Schulvorstellungen und zwei Aufführungen für Familien geben. Es folgen im Herbst John Crankos gefeiertes Ballett „**Onegin**“ und „**Rock around Barock**“ von Ben Van Cauwenbergh. Selbstverständlich gibt's zur Weihnachtszeit wieder Aufführungen des Klassikers „**Der Nussknacker**“, und auch die zum Kult gewordene „**Tanzhommage an Queen**“ kehrt zurück. Zum Frühlingsanfang 2020 erwartet die Essener Zuschauer ein Wiedersehen mit „**Schwanensee**“.

An den spartenübergreifenden **TUP-Festtagen Kunst⁵**, die vom 27. Februar – 8. März 2020 unter dem Motto „Unendliche Geschichten“ stattfinden, wird das Ballett mit der „Tanzhommage an Queen“ beteiligt sein.

Das neue Spielzeitheft für die Saison 2019/2020 im Aalto-Theater ist ab sofort im TicketCenter und in den Spielstätten der Theater und Philharmonie (TUP) erhältlich oder unter www.theater-essen.de abrufbar. Spielzeiteröffnung ist am 14. September 2019 das große Theaterfest, das alle Sparten der TUP gemeinsam im Grillo-Theater feiern.

Tickets:

Der Kartenvorverkauf für die Saison 2019/2020 startet am 11. Mai 2019 an den Theaterkassen, online, telefonisch und auch für schriftliche Bestellungen. Festplatzabonnentinnen und -abonnenten des Aalto-Theaters können exklusiv in der Zeit vom 30. April bis 10. Mai 2019 einen Neuabschluss, einen Platztausch oder einen Abonnementwechsel vornehmen.

Karten sind im TicketCenter der TUP (T 02 01 8122-200), an der Aalto-Kasse, per Mail (tickets@theater-essen.de) sowie im Internet unter www.theater-essen.de erhältlich.

Pressekontakt:

Maria Hilber
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T 02 01 81 22-213
maria.hilber@tup-online.de

Martin Siebold
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T 02 01 81 22-236
martin.siebold@tup-online.de



Premieren Aalto Ballett Essen 2019/2020

Dornröschen

Ballett in drei Akten und einem Prolog von Ben Van Cauwenbergh nach Marius Petipa

Musik von Pjotr I. Tschaikowski

Choreografie: Ben Van Cauwenbergh

Musikalische Leitung: Andrea Sanguineti/Johannes Witt

Bühne und Kostüme: Dorin Gal

Videografie: Valeria Lampadova

Dramaturgie: Christian Schröder

Orchester: Essener Philharmoniker

Compagnie des Aalto Ballett Essen

Premiere am 9. November 2019

Gefördert vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V. und von der Sparkasse Essen

Drei Schwestern

Ballett in zwei Akten von Valery Panov nach Anton Tschechow

Musik von Sergej Rachmaninow

Choreografie: Valery Panov

Bühne: Thorsten Macht

Kostüme: Alexander Vasiliev

Dramaturgie: Svenja Gottsmann

Mitglieder des Schauspiel Essen; Compagnie des Aalto Ballett Essen

Premiere am 18. April 2020

Gefördert durch eine private Spende der Eheleute Sunhild und Christian Sutter und vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V.

Für Schulklassen und Familien

Don Quichotte für Kinder

Gekürzte Version der Ballettkomödie von Ben Van Cauwenbergh nach Marius Petipa

Musik von Ludwig Minkus (vom Band)

Ab 6 Jahren

Choreografie: Ben Van Cauwenbergh

Bühne und Kostüme: Dorin Gal

Videoprojektion: Lieve Vanderschaeve

Dramaturgie: Christian Schröder

Wiederaufnahme am 12. September 2019

Repertoire Aalto Ballett Essen 2019/2020

Onegin

Ballett in drei Akten von John Cranko nach Alexander Puschkin
Musik von Pjotr I. Tschaikowski, arrangiert von Kurt-Heinz Stolze

Choreografie: John Cranko
Musikalische Leitung: Robert Jindra
Supervisor: Reid Anderson
Bühne und Kostüme: Thomas Mika
Licht: Steen Bjarke
Orchester: Essener Philharmoniker
Compagnie des Aalto Ballett Essen
Wiederaufnahme am 21. September 2019
Gefördert von der Sparkasse Essen

Rock around Barock

Ballettabend von Ben Van Cauwenbergh mit der Rockband Mallet
Musik von Johann Sebastian Bach bis Beatles

Konzept, Choreografie, Bühne, Kostüme und Licht: Ben Van Cauwenbergh
Musikalische Leitung: Heribert Feckler, Rockband Mallet
Violoncello: Florian Hoheisel
Choreografische Mitarbeit: Igor Volkovskyy
Dramaturgie: Christian Schroder
Compagnie des Aalto Ballett Essen
Wiederaufnahme am 13. Oktober 2019
Gefördert durch eine private Spende der Eheleute Sunhild und Christian Sutter, von der Sparkasse Essen aus Mitteln der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“ sowie vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V.

Der Nussknacker

Ballett in drei Akten von Ben Van Cauwenbergh
Musik von Pjotr I. Tschaikowski

Choreografie: Ben Van Cauwenbergh
Musikalische Leitung: Robert Jindra
Bühne: Bill Krog
Kostüme: Dorin Gal
Filmprojektion: Aldo Gugolz
Chor- und Kinderchoreinstudierung: Patrick Jaskolka
Dramaturgie: Markus Tatzig
Orchester: Essener Philharmoniker
Compagnie des Aalto Ballett Essen
Schülerinnen des Ballettstudio Roehm
Aalto Kinderchor, Damen des Aalto Extrachors
Wiederaufnahme am 21. Dezember 2019
Gefördert durch eine private Spende der Eheleute Sunhild und Christian Sutter

Tanzhommage an Queen

Tanzstück von Ben Van Cauwenbergh

Musik von Queen

Choreografie und Kostüme: Ben Van Cauwenbergh

Bühne: Dmitrij Simkin

Dramaturgie: Ina Wragge

Compagnie des Aalto Ballett Essen

Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Tanz des Gymnasiums Essen-Werden

Wiederaufnahme am 18. Februar 2020

Gefördert von der GENO BANK Essen

Schwanensee

Ballett in vier Akten von Ben Van Cauwenbergh

nach Marius Petipa und Lew I. Iwanow

Musik von Pjotr I. Tschaikowski

Choreografie: Ben Van Cauwenbergh

Musikalische Leitung: Johannes Witt

Bühne und Kostüme: Dorin Gal

Videografie: Valeria Lampadova

Dramaturgie: Svenja Gottsmann

Orchester: Essener Philharmoniker

Compagnie des Aalto Ballett Essen

Wiederaufnahme am 21. März 2020

Gefördert von der Sparkasse Essen aus Mitteln der Lotterie „PS – Sparen und Gewinnen“ und vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V.